

PFOSSER M., MAGYAR Z. & L. BÖGRE (2007): Cell cycle analysis in plants. – In: DOLEZEL J., GREILHUBER J. & J. SUDA (ed.), Flow cytometry with plant cells. Analysis of genes, chromosomes and genomes. Wiley VCH, Weinheim: 323-348.

WETSCHNIG W., KNIRSCH W., ALI S.S. & M. PFOSSER (2007): Systematic position of three little known and frequently misplaced species of Hyacinthaceae from Madagascar. – *Phyton* (Horn, Austria) 47: 321-337.

### **Redaktionelle Tätigkeit**

Redaktion der botanischen Beiträge für die Linzer biologischen Beiträge und die Beiträge zur Naturkunde Oberösterreichs.

### **Ökopark**

Im Berichtsjahr wurden zusätzlich zu den regelmäßigen Betreuungsarbeiten an der wissenschaftlichen Sammlung im Ökopark zur Ausstellung „Heilpflanzen – Altes Wissen, neue Wissenschaft“ die Beschilderung verbessert und eine neue Infotafel zum Heilpflanzengarten angebracht. Am Tag der offenen Tür (2.6.2007) stand wieder eine Reihe von Aktivitäten im Ökopark im Zentrum des Publikumsinteresses.

Martin PFOSSER

### **Vb) Botanische Arbeitsgemeinschaft**

Die Leitung der Botanischen Arbeitsgemeinschaft lag im Berichtsjahr in den Händen von Dr. Alfred KUMP. Insgesamt wurden 19 Arbeitsabende abgehalten, wobei an 9 Abenden Vorträge stattgefunden haben. An den restlichen Arbeitsabenden wurde an der Sammlungsaufstellung im Herbar bzw. an kritischen Bestimmungen gearbeitet.

Folgende Exkursionen wurden von der Arbeitsgemeinschaft organisiert und durchgeführt:

- 30.6. Exkursion in die Donauauen bei Linz: (A. KUMP, M. PFOSSER, G. BRANDSTÄTTER, G. KLEESADL)
- 8.-15.7. Exkursion ins Ahrntal (Südtirol): (A. KUMP, M. PFOSSER, G. BRANDSTÄTTER, H. WIESMÜLLER)

Zusätzlich fand am 12. 5. 2007 gemeinsam mit der Entomologischen Arbeitsgruppe eine Exkursion in die Bayerische Au statt (A. KUMP, M. PFOSSER). Die Arbeitsgemeinschaft engagierte sich im Berichtsjahr auch für den Erhalt der Küchenschellen-Population Türnau/Strassham, die durch Baumaßnahmen bedroht war. Vor Beginn der Baumaßnahmen wurden Samen abgenommen, die anschließend ex-situ zu Jungpflanzen herangezogen wurden, die

## Berichte

schließlich nach Abschluss der Bauarbeiten wieder am ursprünglichen Standort ausgebracht werden konnten.

Martin PFOSSER

### Vc) Mykologische Arbeitsgemeinschaft

Die Leitung der Mykologischen Arbeitsgemeinschaft lag im Berichtsjahr in den Händen von Friedrich Sueti und erfreute sich steigender Beliebtheit. Insgesamt wurden 18 Bestimmungsabende und in den Wintermonaten 3 Vorträge abgehalten.

### VI) Ausstellungsreferat

#### Ausstellungen

Konzeption und Gestaltung der Ausstellungen, Organisation von Ausstellungsobjekten, Informationsveranstaltungen für Vermittler(innen) und Lehrer(innen), Führungen für Spezialgruppen wurden vom Unterzeichneten durchgeführt.

Im Rahmen der Vorbereitungen für den Zubau des Linzer Schlossmuseums mit der neuen naturkundlichen Dauerausstellung „Natur Oberösterreich“, wurde die 2006 begonnene detaillierte Ausarbeitung eines Konzepts für das Projekt Südflügel zusätzlich zum regulären Programm weiter geführt. Es gab zahlreiche Besprechungen und Sitzungen mit Kollegen, Architekten, Gestaltern (Manuel SCHILCHER und Richard STEGER) und einschlägigen Firmen. Wegen des enormen zeitlichen Aufwandes dafür und der im Herbst eröffneten großen Evolutionsausstellung im Schlossmuseum wurde die Ausstellung „Heilpflanzen“ vom Niederösterreichischen Landesmuseum für das Biologiezentrum übernommen und lief statt des gewohnten Zeitraums von etwa einem halben Jahr fast ein ganzes. 2007 waren somit folgende Ausstellungen im Biologiezentrum zu sehen:

#### Wanzen

12. 10. 2006 bis 19. 03. 2007

Wanzen zählen in vielen Ökosystemen zu den arten- und individuenreichsten Insektengruppen. Von den weltweit 40.000 bekannten Arten wurden bisher 900 in Österreich nachgewiesen. Sie saugen an Pflanzen, sind Räuber oder Parasiten. Viele Arten betreiben Brutfürsorge. Charakteristisch sind Stinkdrüsen, die bei Gefahr aktiviert werden oder der innerartlichen Verständi-